



## AUFSCHWUNG FÜR FACHKRÄFTE - BIS 45

Es gibt zu wenige IT-Fachkräfte, der Arbeitsmarkt ist komplett leergefegt. Das ist ein Zeichen für einen IT-Boom, der leider nicht von jedem gespürt wird.



## NEUE E-BOOKS

Nimssoft bietet u.a. ein E-Book mit dem Titel „Defining Modern IT“ sowie einen digitalen Leitfaden des Autors Don Jones zum kostenlosen Download an.



## PROZESSE IM FLUSS

Der internationale Automobilzulieferer Continental möchte mit Hilfe von IBM-Software die Zusammenarbeit zwischen seinen weltweit verteilten Standorten optimieren.

## SECURITY AS A SERVICE

Bombardier Transportation hat sich für n.runs entschieden.

## NEUER VOI-VORSTAND

Petra Greiffenhagen ist wieder Vorstandsvorsitzende des VOI.

Home Newsdetails



24.06.2010

NEWS

## NEUE VERSION VERFÜGBAR

*Rödermark, 24. Juni 2010 – Seit zwei Jahren betreibt die DMSFactory GmbH in Kooperation mit der Hochschule Darmstadt ein „DMS Usability Lab“. Daraus hervorgegangene neue Erkenntnisse zur Anwendbarkeit gingen auch in die aktuelle Version 4.6 von Tinca ein, die ab August verfügbar ist.*

Dazu gehören u.a. laut Hersteller noch bessere Anwenderführung mit weniger Klicks, ein intuitiver zu bedienender Anzeigebereich und neue Werkzeuge wie erweiterte Scan- und Importfunktionen sowie eine elektronische Laufmappe (Akte). Seit 14 Jahren ist Tinca, die Anwendungssoftware für DMS und Archivierung der DMSFactory GmbH, bereits auf dem Markt. Übersichtlichkeit bei der Anzeige und Verarbeitung von elektronischen Dokumenten gehören seit Anbeginn zum Entwicklungskonzept. Manfred Forst, Mitbegründer der DMSFactory und Erfinder von Tinca: „Neben dem zweckmäßigen Einsatz sind leichte Erlernbarkeit und eine ergonomische Handhabung die wesentlichen Erfolgsfaktoren ein schnellen ROI mit DMS-Software.“ Dies sind auch die Erkenntnisse aus umfangreichen Usability Tests der letzten zwei Jahre in Kooperation mit dem Usability Lab der Hochschule Darmstadt. Schon in die aktuelle Tinca Version 4.5 sind diese Erkenntnisse eingeflossen.

Optimiert wurde nun zum Beispiel die Anwenderführung beim Wechseln von Dokument-Archivierung und Suche, sodass Universal-Anwender viele Klicks und damit Zeit sparen. Intuitiver zu bedienen ist in Tinca 4.6 der Anzeigebereich (Viewer) für Dokumente. Die Steuerung der Anzeige und die Auswahl von Annotationen wurden in den Viewer integriert. Weiter ausgebaut wurden in der neuen Tinca -Standardversion die Funktionen zur Vorverarbeitung rund um das Scannen und Importieren. Durch weitgehende Standardisierung und Automatisierung sollen sich unterschiedlichste wiederkehrende Scan und Importaufgaben erledigen lassen, egal, ob die Dateien über Scanner, Multifunktionsgeräte oder Übergabeverzeichnis eintreffen.

Alle Einstellungen für die Vorverarbeitung werden in Profilen hinterlegt und stehen beim Scannen und Importieren zur Verfügung. Stapel werden automatisch in einzelne Dokumente aufgetrennt, für die Archivierung vorverarbeitet und automatisch archiviert. Die Schlagworte für eine spätere Suche der Dokumente in einem Archiv können dabei flexibel aus Barcodes, Systemvariablen oder einer Stammdatenbank gewonnen werden. Auf die in Profilen gespeicherten Einstellungen kann der Anwender später immer wieder zugreifen. Mehr Übersichtlichkeit bietet in Tinca 4.6 laut Unternehmen die elektronische Laufmappe (Akte). Unter anderem kann die Liste der Dokumente oder Archivlinks nun nach Kriterien wie Datum der Erzeugung, Erzeuger oder beliebigen Schlagworten sortiert werden. Völlig neu geordnet wurde auch das Optionsfenster von Tinca Enterprise. Individuelle Einstellmöglichkeiten für alte und neue Funktionen werden nun verständlicher präsentiert und laden den Anwender ein, Tinca Enterprise auf die eigenen

Anzeige

## AKTUELLE AUSGABE



## KOMMENTAR: 1.000 TAGE



